COUNTRY Style

DAS MAGAZIN FÜR WOHNKULTUR UND LEBENSART

Adventskränze

modern interpretiert

DER CRÉATEUR DES LICHTS
René Lalique

WÄRME IN IHRER SCHÖNSTEN FORM
Moderne Design-Heizkörper als Blickfang

PRACHTVOLLE LEUCHTEN
aus einer Pariser Manufaktur

WINTERLICHE LANDPARTIE
Romantik für die Wintertage

LEIB & SEELE
Mediterrane Winterrezepte

IT € 9,95 | GR € 11,- | SK € 11,50
ES € 9,95 | CH SFR 16,- | NKR 99,00
AT € 9,20 | BNLX € 9,30
P € 9,95 | SF € 12,00

HEFT 74 WINTER 2015 D € 8,-

Artgerechte Naturkost
im Futternapf

DER HUND STAMMT BEKANNTERWEISE VOM WOLF AB und unterscheidet sich auch nach Jahrhunderten nur zu 0,2 Prozent der Geninformation von seinen wilden Vorfahren. Der Wolf (Canis lupus) als Vorfahre des Haushundes ist ein Fleischfresser, der aber neben Fleisch, Innereien und Knochen auch Fallobst, Beeren, Gräser, Wurzeln und Kräuter nicht verschmäht. Zum Teil nehmen sie diese über den Mageninhalt ihrer Beutetiere auf. Die Mischung muss also stimmen, damit das Tier gesund bleibt. Wie aber soll man nun seinen Hund artgerecht füttern? Konventionelles Futter für Hunde und Katzen wird in der Regel aus tierischen und pflanzlichen Abfällen bzw. Entsorgungsmaterialien erzeugt. „Artgerechte Ernährung ist kein Luxus, auch nicht für unsere Haustiere", sagt Birgitta Ornau, Chefin von Terra Canis. Nahrung für Hunde und Katzen sollte wenig oder kein Getreide enthalten und möglichst nur aus Rohstoffen in Lebensmittelqualität hergestellt werden. Das ist letztlich die Nahrung, die Wolf und Wildhund in der Natur vorfinden. Ihr Unternehmen hat mit seinen Feuchtfutterlinien in Lebensmittelqualität völlig neue Qualitätsmaßstäbe im Tiernahrungssegment gesetzt. Gemeinsam mit der renommierten Münchner Traditionsmetzgerei Schäbitz produziert man seit nunmehr zehn Jahren Hundenahrung auf Lebensmittelbasis. Fernab von Schlachtabfällen, Chemie und Synthetik und mit absoluter Transparenz der Deklaration der Inhaltsstoffe. „Terra Canis ist das erste Feuchtfutter im Fachhandel, welches zu 100 Prozent aus Rohstoffen in Lebensmittelqualität besteht. Zudem ist es nach wie vor die einzige Hundenahrung, welche in einem reinen Lebensmittelbetrieb hergestellt wird", so Birgitta Ornau. Den Qualitätsunterschied erkennt man sofort beim Öffnen einer Dose – anders als nahezu alle anderen Produkte auf dem Markt riecht der Inhalt appetitlich und richtig lecker, eben wie selbst gekocht.

Mit dem Fokus auf eine artgerechte und natürliche Ernährung für den Hund verzichtet das Münchner Unternehmen auf Tier- und Knochenmehle, minderwertige tierische und pflanzliche Nebenerzeugnisse, Schlachtabfälle, synthetische Vitaminzusätze, Bindemittel, künstliche Konservierungsstoffe, Zucker, Geschmacks- und Aromastoffe, wie sie allesamt in der Tierfuttermittelindustrie üblich sind.

Optimal ist der Mix der ausgesuchten Zutaten: ein hoher Anteil an leicht verdaulichem Muskelfleisch, ein geringer Anteil an nährstoffreichen, hochwertigen Innereien sowie frischem und gesundem Gemüse und Obst. Neben diesem spenden ausschließlich rein natürliche Zusätze wie Seealge, Mineralerde, Blütenpollen und Bio-Eierschalenpulver die für den Hund notwendigen Vitamine, Mineralstoffe und Spurenelemente. Da der Organismus des Hundes nicht darauf ausgerichtet ist, große Mengen Getreide optimal zu verdauen, findet man im Tierfutter von Terra Canis nur sehr wenig oder gar kein Getreide. Mittlerweile bieten die Hundefutterexperten ein umfangreiches und abwechslungsreiches Sortiment für die Ernährung des Hundes an. Es umfasst neben der Classic-Linie eine getreidefreie Sensitiv-Linie, eine Light-Linie, eine Hypoallergene-Linie, eine Senioren-Linie, eine Bio-Linie und eine Welpen-Linie sowie zahlreiche Leckerlis und Snacks, wie Gartendrops, Frühlingscanapés und Wufflées. Denn Hunde lieben kleine Snacks und Belohnungen. ■ *Hundefoto: © Christiane Slawik*

www.terracanis.com